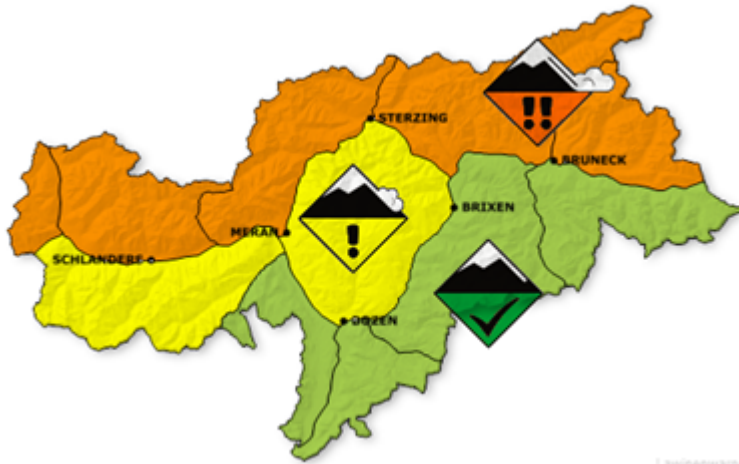




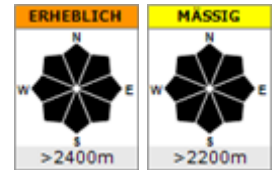
## Prognose der Lawinengefahr für **Samstag 7. Januar 2017**

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Freitag 06. Januar 2017

# GEFÄHRLICHER TRIEBSCHNEE



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



## Lawinengefahr

Entlang des Alpenhauptkammes herrscht **ERHEBLICHE** Lawinengefahr der STUFE 3. Die Hauptgefahr geht dabei von frischen, aufgrund der anhaltenden Kälte auch weiterhin spröden Triebsschneepaketeten aus. Sie sind im Tagesverlauf am Hauptkamm wegen schlechter werdender Sicht nicht mehr leicht zu erkennen und sind schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen. Auch spontane Lawinen sind vereinzelt möglich. Besonders nordexponiert und auf steilen Gletschern muss man zudem den schlechten Schneedeckenaufbau bedenken, wo mögliche Lawinen auch Teile der Altschneedecke mitreißen können. Skitouren erfordern lawinenkundliches Beurteilungsvermögen, die Tourenmöglichkeiten sind eingeschränkt. Richtung Süden nimmt die Lawinengefahr ab, frische Triebsschneepakete sind seltener und kleiner, dürfen aber nicht unterschätzt werden. Neben der Verschüttungsgefahr sollte auch die Mitreiss- und Absturzgefahr beachtet werden.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80%

## Allgemeine Situation

Die eisig-kalte nördliche Anströmung bleibt auch über das Wochenende bestehen, damit wird ständig neuer Triebsschnee gebildet. Der Neuschnee der vergangenen Tage kam am Alpenhauptkamm und im Ortlergebiet auf einer unregelmäßigen Altschneedecke zu liegen. Die Altschneedecke besteht an ihrer Oberfläche dabei oft aus windgepresstem Schnee oder Schmelzharschkrusten. Im Inneren wechseln Krusten mit kantig aufgebautem Schnee.

## Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet